

Jürgen Ermerling hat gute Chancen

Nur die Ortschaft Lenthe benötigt nach dem Rücktritt von Holger Struß einen neuen Ortsbürgermeister

Wenig Veränderung in den sieben Gehrdenen Ortsräten. Überall behaupteten die amtierenden Ortsbürgermeister ihre führende Position. Lediglich in Lenthe wird es einen neuen Amtsinhaber geben. Alles deutet auf Jürgen Ermerling hin.

VON DIRK WIRAUSKY

GEHRDEN. Nach dem Rücktritt von Holger Struß wird es in **Lenthe** einen neuen Ortsbürgermeister geben. Geht es nach den Stimmenanteilen, wird es Jürgen Ermerling. Der SPD-Mann kam auf 23,6 Prozent der abgegebenen Stimmen. Für die CDU schaffte Lena Otto mit 16,3 Prozent das beste Ergebnis. Außerdem sitzen künftig im Ortsrat: Sylvie Müller und Carsten Weschen für die SPD, Jakob Freiherr von Richthofen und Alexander Bieber für die CDU. Dazu kommt der Grüne Sebastian Brünning.

Ein eindrucksvolles Ergebnis kann Harald Schultz (CDU) in **Redderse** vorweisen. 44,7 Prozent der abgegebenen Stimmen bekam der Ortsbürgermeister. Er kann im

Ortsrat auf große Unterstützung aus den eigenen Reihen bauen. Mit Konstantin von Badewitz, Axel Gröper, Gesa Rosentreter und Frank Thaler sitzen vier weitere Christdemokraten im Gremium. Dazu gesellen sich von der SPD Eberhard Franz und Ernst-August Hohmann.

Keine Überraschung in **Ditterke**: In dem kleinen Ortsteil trat eine Bürgerliste an. Ortsbürgermeisterin Heide Rath steht auch künftig an der Spitze der Ortsrates. Sie sicherte sich 25,1 Prozent der Stimmen. Außerdem sind Andreas Blank, Achim Flohr, Carola Ristenpart und Reinhard Runge dabei. Der stellvertretende Bürgermeister Herwig Oehlschläger scheidet aus, er hatte nicht mehr kandidiert.

Auf einer Einheitsliste bewarben sich neun Kandidaten für die sieben Plätze im **Everloher** Ortsrat. Ortsbürgermeister Gerhard Finger untermauerte seine Stellung. Mit 28,1 Prozent der Stimmen lag er deutlich vor Hartmut Hische, Rosemarie Kühne, Hanns Christian Seeßelberg-Buresch, Angela Meyer-Everloh, Astrid Trümmer



Wie der Vater so die Tochter: Lena Otto tritt in Lenthe in die Fußstapfen ihres Vaters Wilfried, der sich aus der Kommunalpolitik zurückzieht. Rabenhorst

und Elisabeth Bartels, die den Ortsrat komplettieren.

Hilmar Rump sorgte in **Lemmie** erneut für ein Rekordergebnis der FDP. 36,7 Prozent der Stimmen sicherte sich der Ortsbürgermeister, es war für die Liberalen am Wahl-

sonntag allerdings der einzige Grund zur Freude. Neben Rump schaffte auch sein Parteikollege Ernst Nolte den Sprung in den Ortsrat. Ferner sind für die CDU Martin Siegmund und Henning Rehren sowie für die SPD Burk-

hardt Hennicke und Carsten Bennerk Böhm vertreten.

Sigrid Hahn (SPD) würde gern weiter als Ortsbürgermeisterin in **Leveste** amtierern, die Voraussetzung dazu schaffte sie mit ihrem Wahlergebnis. 20,1 Prozent der Stimmen erhielt sie, es war das beste Ergebnis aller Kandidaten. Für ihren Stellvertreter Ludwig Giesecke (CDU) votierten 16,1 Prozent der Wähler. Neben diesen beiden vervollständigen Michael Passior und Hans-Joachim Röver (beide SPD), Jürgen Isemann und Volker Eberhardt (beide CDU), sowie Walter Meyer (Bündnis 90/Die Grünen) den Ortsrat.

An Friedhelm Meier (SPD) kommt in **Northen** kein Kommunalpolitiker vorbei. 32,1 Prozent der Stimmen sicherte sich der amtierende Ortsbürgermeister. Er wird auch künftig an der Spitze des Gremiums stehen, dem außerdem Susanne Wiets, Andreas Reichl und Andreas Klindworth für die Sozialdemokraten angehören. Die Interessen der CDU vertreten künftig Karl-Ludwig Zuther, Mark-Erich Volker und Dirk Meier.

Das ist der neue Rat

Der neue Rat der Stadt hat 29 Mitglieder. Die CDU ist mit elf Sitzen die stärkste Fraktion. Zehn Vertreter kann die SPD in den Rat schicken. Die Bündnisgrünen haben künftig fünf Sitze, die FDP zwei. Das 29. Mitglied im Rat ist Bürgermeister Herrmann Helderermann (CDU). dw



Herrmann Helderermann, Bürgermeister, CDU

CDU



Karl-Heinz Behre



Klaus Dörffer



Gero Förster



Angelika Gerzen

CDU

SPD



Adolf Knölke



Melanie Kuhnt



Peter Lübcke



Heinrich Meinecke



Lena Otto



Heide Rath



Harald Schultz



Beate Banse

SPD



Brigitte Ermerling



Sigrid Hahn



Henning Harter



Helmut Meffert



Rolf Meyer



Cord Mittendorf



Andreas Reichl



Stephan Schmidt

SPD

GRÜNE

FDP



Holger Struß



Eva Kiene-Stengel



Nicole van der Made



Heinz Strassmann



Daniel Urban



Thomas Wahner



Kai Magnus Paulsen



Hilmar Rump

Elf neue Mitglieder im Rat

SPD tauscht die halbe Fraktion aus

Der neue Rat kommt am Mittwoch, 2. November, zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen. Dann wird es zahlreiche neue Gesichter geben.

So hat die SPD ihre halbe Mannschaft ausgetauscht. Nicht mehr dabei sind Dagmar Conrad und Anja Salzbrunn, die auf eine Kandidatur verzichtet hatten, sowie Walter Dehn, Eberhard Eichstätter und Stefan Ochsenfahrt. Sie wurden nicht mehr in den Rat gewählt. Neu sind Beate Banse, Brigitte Ermerling, Rolf Meyer, Cord Mittendorf und Andreas Reichl.

Vier Veränderungen gibt es bei der CDU. Mit Heinrich Meinecke, Karl-Heinz Behre, Peter Lübcke, Klaus Dörffer, Adolf Knölke, Harald Schultz und Heide Rath behielten sechs etablierte Kommunalpolitiker ihren Sitz im Rat. Mit Melanie Kuhnt, der parteilosen Angelika Gerzen, Lena Otto und Gero Förster rücken junge Kräfte nach. Ausscheiden müssen neben Wilfried Otto, der sich aus der Politik zurückzieht, Monika Berkefeld, Martin Siegmund, Karl-Ludwig Zuther und Jürgen Grefe, der allerdings erst vor wenigen Monaten für Luise Treiber, die nach München gezogen ist, nachgerückt war.

Bei den Bündnisgrünen bleiben Eva Kiene-Stengel, Heinz Strassmann und Daniel Urban im Rat, verstärkt werden sie künftig von Thomas Wahner und Nicole van der Made.

Die Fraktion der FDP besteht in der nächsten Legislaturperiode aus Hilmar Rump und Kai Magnus Paulsen. dw